

MARKT Bilanz

GETREIDE, ÖLSAATEN, FUTTERMITTEL 2023

Inhaltsverzeichnis

Die Agrarmarkt Informations-Gesellschaft erstellt unabhängig und
übergreifend aktuelle Fakten und Analysen für das gesamte Agribusiness.



natürlich informiert.

AMI Markt Bilanz Getreide · Ölsaaten · Futtermittel 2023

Daten | Fakten | Entwicklungen | Deutschland | EU | Welt

Autoren

Svenja Herrmann
Nadja Pooch
Wienke von Schenck
Eike Wagner
Telefon (0228) 33805-351 | Fax (0228) 33805-2351

Redaktion

Heike Raaf-Noppeney

Umschlag

Titelbild: Fotolia

Herausgeber

Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Dreizehnmorgenweg 10 | 53175 Bonn

Telefon (0228) 33805-0 | Fax (0228) 33805-590
E-Mail: info@AMI-informiert.de | Internet: www.AMI-informiert.de

Druck

Plump Druck & Medien GmbH
Rolandsecker Weg 33 | 53619 Rheinbreitbach
www.mhp-print.de

ISSN 1869-9693

Redaktionsschluss: 29. März 2023

© AMI GmbH 04/2023 | Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck, Auswertung und Weitergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung

Tabelle	Seite
1. Kommentare	
Getreide	
Versorgungsängste legen sich langsam	11
Ölsaaten	
Überraschend komfortable Versorgung	19
Biokraftstoffe	
Biokraftstoffe auf Rekordkurs	25
Futterwirtschaft	
Mischfutterpreise gehen kaum zurück	28
2. Deutschland - Gesamtwirtschaftliche Entwicklung	
2.1 Gesamt- und ernährungswirtschaftliche Daten Deutschland	31
Betriebsstruktur	
2.2 Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen	32
2.3 Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen	33
3. Deutschland - Getreide	
Anbau, Ertrag, Ernte	
3.1 Stellung der Ackerfrüchte im Vergleich zum übrigen Ackerbau	35
3.2 - Getreide	36
3.3-3.5 - Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	37-38
3.6-3.8 - Sommerweizen	38-39
3.9-3.11 - Hartweizen	40-41
3.12-3.14 - Triticale	41-42
3.15-3.17 - Roggen einschließlich Wintermenggetreide	43-44
3.18-3.20 - Wintergerste	44-45
3.21-3.23 - Sommergerste	46-47
3.24-3.26 - Hafer	47-48
3.27-3.29 - Sommermenggetreide	49-50
3.30-3.32 - Körnermais einschließlich CCM	50-51
3.33-3.35 - Getreide einschließlich Körnermais/CCM	52-53
Saatgutvermehrung	
3.36 Vermehrungsflächen von Getreide	54-55
Selbstversorgungsgrade	
3.37 Selbstversorgungsgrade	56
Käufe der aufnehmenden Hand	
3.38 - Getreide	56
3.39 - Brotgetreide	56
3.40 - Weichweizen	57

Tabelle		Seite
3.41	- Roggen	57
3.42	- Gerste	58
3.43	- Hafer	58
3.44	- Triticale	59
3.45	- Mais/CCM	59
	Versorgungsbilanzen	
3.46	- Getreide	60
3.47	- Weichweizen	61
3.48	- Hartweizen	62
3.49	- Roggen	63
3.50	- Gerste	64
3.51	- Hafer	65
3.52	- Mais	66
3.53	- Triticale	67
	Brotgetreidevermahlung	
3.54	- Vermahlung von Weichweizen	68
3.55	- Vermahlung von Roggen	68
3.56	- Vermahlung von Brotgetreide und durchschnittliche Mehlausbeute	68
3.57	- Vermahlung von Hartweizen	69
	Versorgungsbilanzen	
3.58	- Weizenmehl einschließlich Grieß und Dunst	69
3.59	- Roggenmehl	69
	Getreideversorgung in Nährmitteln	
3.60	Verarbeitung von Weizen und Weizenmehl zu Stärke	70
3.61	Herstellung von Getreideerzeugnissen (ohne Mahlerzeugnisse)	70
3.62	Herstellung ausgewählter Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	70
3.63	Verbrauch von Nahrungsmitteln aus Getreide pro Kopf der Bevölkerung	71
	Verarbeitung von Getreide zu Mischfutter nach Regionen	
3.64	Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Triticale, Getreide gesamt	71
	Außenhandel	
3.65	- Weizen	72
3.66	- Hartweizen nach Ländern	72
3.67	- Weichweizen nach Ländern	73
3.68	- Roggen nach Ländern	74
3.69	- Gerste	74
3.70	- Gerste nach Ländern	75
3.71	- Hafer nach Ländern	76

Tabelle		Seite
3.72	- Mais	76
3.73	- Mais ohne Saatmais nach Ländern	77
3.74	- Malz	78
3.75	- Malz (ungeröstet) nach Ländern	78
3.76	- Mehl	79
3.77	- Weizenmehl nach Ländern	79
4.	Deutschland - Ölsaaten	
	Anbau, Ertrag, Ernte	
4.1	- Ölsaaten	81
4.2-4.4	- Raps	81-82
4.5-4.7	- Winterraps	83-84
4.8-4.10	- Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	84-85
4.11-4.13	- Sonnenblumen	86-87
4.14	- Öllein	87
4.15	- andere Ölfrüchte auch für technische Zwecke	88
	Saatgutvermehrung	
4.16	Vermehrungsflächen von Ölsaaten	88
	Marktleistung der Ölsaatenerzeugung	
4.17	Vierteljährliche Käufe der aufnehmenden Hand von Raps	89
	Selbstversorgungsgrad	
4.18	Selbstversorgungsgrad mit Ölsaaten	89
	Versorgung der Ölmühlen	
4.19	Ölsaaten	89
	Außenhandel mit Ölsaaten	
4.20	- Ölsaaten	90
4.21	- Raps und Rüben nach Ländern	91
4.22	- Sonnenblumensaat nach Ländern	92
4.23	- Sojabohnen nach Ländern	93
	Schrotmarkt	
4.24	- Produktion von Ölschroten	94
4.25	- Verarbeitung von Raps- und Sojaschrot zu Mischfutter	94
	Außenhandel mit Ölschroten	
4.26	- Ölschroten/-kuchen	95
4.27	- Rapsschrot nach Ländern	96
4.28	- Sonnenblumenschrot nach Ländern	97

Tabelle		Seite
4.29	- Sojaschrot nach Ländern	98
	Ölmarkt	
4.30	Produktion von Pflanzenölen	99
4.31	Versorgung des Marktes mit Margarine und Speisefetten	99
4.32	Pro-Kopf-Verbrauch von Ölen und Fetten	99
	Außenhandel mit Ölen	
4.33	- Pflanzliche Öle und Fette	100
4.34	- Raps-/Rüböl nach Ländern	101
4.35	- Sonnenblumenöl nach Ländern	102
4.36	- Leinöl	102
4.37	- Palmöl	103
4.38	- Sojaöl nach Ländern	103
5.	Deutschland - Biokraftstoffe	
5.1	Inlandsverbrauch Biokraftstoffe	105
5.2	Monatlicher Inlandsverbrauch Biokraftstoffe zur Beimischung	105
	Außenhandel	
5.3	- Biodiesel	106
5.4	- Ethanol (Ethylalkohol, vergällt)	107
	Deutschland Preise	
5.5	Energiesteuer	108
5.6	- Diesel	108
5.7	- Super E10	108
5.8	- Biodiesel	109
5.9	- Diesel	109
5.10	- Rapspresskuchen fob Nordostdeutschland	110
	Herstellung und Verbrauch von Biokraftstoffen	
5.11	Getreideeinsatz zur Bioethanolherstellung Deutschland	110
5.12-5.13	Herstellung und Verbrauch von Biodiesel in der EU-27	111
5.14-5.15	Herstellung und Verbrauch von Bioethanol in der EU-27	112
6.	Deutschland - Futterwirtschaft	
	Anbau, Ertrag, Ernte	
6.1-6.3	- Getreide zur Ganzpflanzenernte	113-114
6.4-6.6	- Zuckerrüben	114-115
6.7-6.9	- Kartoffeln	116-117

Tabelle		Seite
6.10-6.12	- Silomais einschließlich Lieschkolbenschrot	117-118
6.13-6.15	- Futtererbsen	119-120
6.16-6.18	- Ackerbohnen	120-121
6.19-6.21	- Sojabohnen	122-123
6.22-6.24	- Süßlupinen	123-124
	Saatgutvermehrung	
6.25	Vermehrungsflächen von Leguminosen	125
	Marktversorgung	
6.26	Herstellung von Futtermitteln aus Zuckerrüben	125
6.27	Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren	126
	Mischfutterherstellung nach Bundesländern/Regionen	
6.28	- Mischfutter insgesamt	127
6.29	- Mastgeflügel	127
6.30	- Nutzgeflügel	127
6.31	- Schweine	128
6.32	- Rinder	128
6.33	- Kälber	129
6.34	- Pferde	129
6.35	Verarbeitung von Nicht-Getreide-Komponenten zu Mischfutter	130
6.36	Getreideanteil im Mischfutter	130
	Außenhandel	
6.37	- mit Nicht-Getreide-Komponenten	130
7.	Deutschland - Preise	
7.1	Interventionspreis und Monatsreports für Getreide 1997-2011	131
	Monatliche Erzeugerpreise	
7.2	- Weichweizen zur Brotherstellung	131
7.3	- Qualitätsweizen	132
7.4	- Brotroggen	132
7.5	- Braugerste	133
7.6	- Futtergerste	133
7.7	- Futterweizen	134
7.8	- Futterhafer	134
7.9	- Triticale	135
7.10	- Körnermais	135
7.11	- Raps (00-Qualität)	136

Tabelle		Seite
	Monatliche Börsennotierungen	
7.12	- Weizen	136
7.13	- Roggen	137
7.14	- Braugerste	137
7.15	- Futtergerste	138
7.16	- Futterweizen	138
7.17	- Körnermais	139
7.18	- Futterhafer	139
7.19	- Raps	140
7.20	- Sojaschrot	140
7.21	- Rapsschrot	141
7.22	- Palmkernexpeller	141
7.23	- Weizenkleie, lose	142
7.24	- Trockenschnitzel	142
7.25	- Fischmehl, lose	143
	Monatliche Großhandelsabgabepreise	
7.26	- Rapsöl	143
7.27	- Sojaöl	144
7.28	- Sonnenblumenöl	144
7.29	- Palmöl	145
	Einkaufspreise der Landwirtschaft	
7.30	- Milchvieh-Mischfutter	146
7.31	- Schweine-Mischfutter	147
7.32	- Geflügel-Mischfutter	148
7.33	- Einzelfuttermittel Ölschrote	149
7.34	- Einzelfuttermittel Raufutter	150
8.	EU - Getreide, Ölsaaten, Futterwirtschaft	
8.1	Gesamt- und ernährungswirtschaftliche Daten der Europäischen Union	151
	Anbau und Ernte: Getreide	
8.2	- Getreide insgesamt	152-153
8.3	- Weichweizen	154-155
8.4	- Roggen einschließlich Wintermenggetreide	156-157
8.5	- Gerste	158-159
8.6	- Hafer	160-161
8.7	- Körnermais	162-163
8.8	- Hartweizen	164

Tabelle		Seite
	Versorgungsbilanzen	
8.9	- Getreide insgesamt	165
8.10	- Weichweizen	165
8.11	- Gerste	166
8.12	- Mais	166
	Anbau und Ernte: Ölsaaten	
8.13	- Sonnenblumen	167
8.14	- Ölsaaten	168-169
8.15	- Raps und Rübsen	170-171
8.16	- Sojabohnen	172
	Anbau und Ernte: Futterfrüchte	
8.17	- Süßlupinen	173
8.18	- Futtererbsen	174-175
8.19	- Ackerbohnen	176-177
8.20	- Zuckerrüben	178-179
8.21	- Kartoffeln	180-181
8.22	- Grün- und Silomais	182-183
	Herstellung	
8.23	- Mischfutter	184
8.24	- Schweinemischfutter	185
8.25	- Rindermischfutter	186
8.26	- Geflügelmischfutter	187
	Außenhandel	
8.27	Einfuhr bestimmter Futtermittel	188
9.	Welt - Getreide, Ölsaaten	
	Anbau und Ernte: Getreide	
9.1	- Getreide insgesamt	189
9.2	- Weizen (Hart- und Weichweizen)	190-191
9.3	- Gerste	192-193
9.4	- Mais	194-195
9.5	- Reis	196-197
9.6	Getreidebestände am Ende des Wirtschaftsjahres	198
	Außenhandel nach Ländern	
9.7	- Weizen und Weizenmehl (GW)	198
9.8	- Reis	199
9.9	- Getreide außer Weizen und Reis	200

Tabelle		Seite
9.10	- Raps und Rübsen	201
9.11	- Sonnenblumen	202-203
9.12	- Sojabohnen	204-205
9.13	- Erdnüsse	206-207
10.	Spezial: Russland und Ukraine	
	Stellung am Weltmarkt: Anbau, Ernte, Ausfuhr	
10.1	Getreide Russland	209
10.2	Getreide Ukraine	210
10.3	Ölsaaten Russlands	211
10.4	Ölsaaten Ukraine	212
	Zeichenerklärungen und Quellen	213
	Stichwortverzeichnis	214-218
	Inserenten	
	UFOP Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e.V.	U2

Allgemeine Anmerkungen

Alle Preisangaben ohne Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben.

Seit dem 01.01.2021 ist das Vereinigte Königreich nicht mehr Teil des EU-Binnenmarktes und der Zollunion. In den Tabellen ist daher explizit angegeben, ob sich die Daten auf EU-28 oder EU-27 beziehen.



Wienke von Schenck
Pflanzenbau



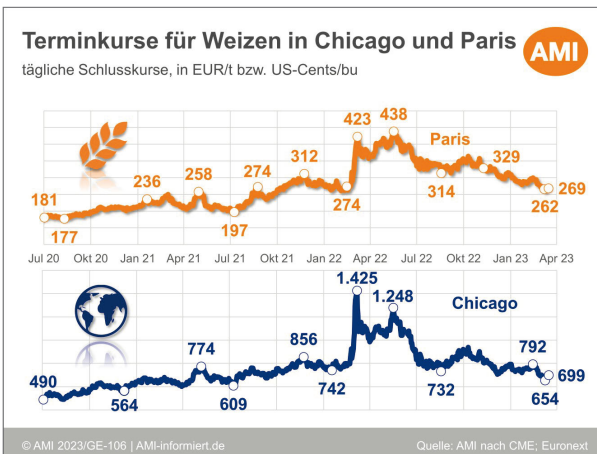
Eike Wagner
Agribusiness

Versorgungsängste legen sich langsam

Ein Jahr nach Kriegsbeginn in der Ukraine hat sich der Getreidemarkt an die veränderten Faktoren angepasst, fast alle Getreidepreise sind auf die Vorkriegsniveaus zurückgegangen. Die Unsicherheit ist damit aber nicht beendet, was die starke Volatilität der Terminkurse widerspiegelt.

Die Sorgen um einen unzureichend versorgten Getreidemarkt haben sich nicht bestätigt. Auch wenn die Ukraine aufgrund der limitierten Produktion und der eingeschränkten Exportmöglichkeiten über das Schwarze Meer nicht die historischen Volumina erreichte, waren diese doch deutlich größer als befürchtet. Insbesondere die EU erhielt von dort, mit Hilfe der ausgebauten Transportkapazitäten über Straße, Schiene und Binnenschifffahrt, deutlich mehr Getreide als in den Jahren zuvor. Das verstärkte den Konkurrenzdruck am In-

landsmarkt, denn auch andere wichtige Produktionsländer der Welt offerierten aufgrund hoher Ernten mehr Ware. Insbesondere das immense Weizenangebot aus der Rekorderte in Russland verschärfte den Preisdruck, so dass die Exportmöglichkeiten der EU und auch Deutschlands eingeschränkt wurden. Die Unsicherheit über die Mengenentwicklung der Ukraine veranlasste bereits frühzeitig die Verarbeiter ihren Bedarf umfangreich abzusichern, so dass gegen Ende des Wirtschaftsjahres kaum noch Kaufinteresse besteht.



An der Pariser Börse schloss der Fronttermin für Weizen Mitte März 23 bei 168,50 EUR/t, und damit auf dem niedrigsten Stand seit Mitte Februar 22 wieder auf Vorkriegsniveau. Der Konkurrenzdruck von russischen Weizenexporten am Weltmarkt belastet, was auch an den Notierungen in Chicago ablesbar ist.

AMI Markt Bilanz Getreide, Ölsaaten, Futtermittel 2023

Die Markt Bilanz Getreide, Ölsaaten, Futtermittel 2023 zeigt aktuelle Trends auf den deutschen und europäischen Märkten sowie auf dem Weltmarkt auf. Marktbeteiligte erhalten durch die Bewertung der Einflussfaktoren auf das Marktgeschehen eine fundierte Grundlage für ihre strategischen Entscheidungen.

Die Markt Bilanz Getreide, Ölsaaten, Futtermittel 2023 gibt einen kompakten Überblick über die wichtigsten Entwicklungen auf den Märkten für Getreide, Ölsaaten und Futtermittel. An die Kommentare zu den einzelnen Marktsektoren, die mit AMI Markt Charts illustriert sind, schließt sich ein ausführlicher Tabellenteil an. Die mehrjährigen Daten bieten alle wichtigen Kennzahlen zur deutschen Getreide-, Ölsaaten-, Leguminosen- und Futtermittelwirtschaft. Ein gesondertes Kapitel widmet sich dem Markt für Biokraftstoffe – vom Inlandsverbrauch über Preise bis hin zu Außenhandelsdaten.

Die Markt Bilanz zeigt Tendenzen und voraussichtliche Entwicklungen auf und vermittelt einen detaillierten Überblick sowohl über Anbaustruktur, Angebotsentwicklung und Verbrauch als auch über Verwendungsbereiche, Außenhandel und Preise während der vergangenen Jahre.